



PRESSEMITTEILUNG

Hilfsfonds "Menschen in Not" der Volksbank Börßum-Hornburg e.V. Bericht über das Geschäftsjahr 2020

Die jährliche Mitgliederversammlung des Hilfsfonds "Menschen in Not" hat aufgrund der Corona-Pandemie im schriftlichen Verfahren stattgefunden.

Das Spendenaufkommen im Berichtsjahr lag leicht über Vorjahresniveau; so erhielt der Hilfsfonds im vergangenen Jahr von diversen Privatpersonen sowie der Volksbank Börßum-Hornburg eG Spenden von insgesamt rund 4.900,00 €.

Die Unterstützungsleistungen des Vereins an hilfsbedürftige Menschen in der Region lagen bei rund 5.750,00 €. Es wurden 6 Einzelmaßnahmen unterstützt – wobei sich die Förderung bei einzelnen Empfängern auf mehrere Teilzahlungen im Jahr erstreckte (z. B. monatliches Schulgeld oder Musikunterricht). Aufgrund der Corona-Pandemie ist die sonst übliche Unterstützung bei Schulausflügen, Ferienaufenthalten oder Konfirmationsfreizeiten nahezu vollständig ausgefallen. Der Schwerpunkt der Förderungen lag aber dennoch erneut bei Kindern und Jugendlichen. Des Weiteren wurden vor Weihnachten 10 Hilfspakete mit Lebensmitteln verteilt.

Weiterhin wurden sämtliche Personal- und Sachkosten ehrenamtlich erbracht oder von Firmen gespendet, so dass alle Einnahmen ausschließlich für Spenden des Hilfsfonds zur Verfügung stehen.

Der Kassenbericht des Jahres 2020 sowie die Kassenprüfung wurden vorgestellt. Die gute Kassenlage erlaubt es dem Verein, auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Hilfsanträge zu bewilligen.

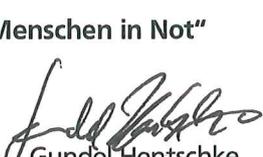
Der Vorstand wurde einstimmig durch die Mitgliederversammlung entlastet. Herr Martin Bothe wurde erneut zum 1. Vorsitzenden gewählt; Herr Bruno Polzin wurde in seinem Amt als 2. Stellvertretender Kassenprüfer bestätigt.

Um die engagierte Arbeit weiterhin zu unterstützen, spendete die Volksbank Börßum-Hornburg eG einen Betrag von 2.500,00 €. Der Hilfsfonds bedankt sich sehr herzlich für diesen Spendenbeitrag der Volksbank, zumal aufgrund der Corona-Pandemie mit einer Zunahme an Hilfsanträgen gerechnet wird.

Für Anregungen und Fragen steht der Vorstand des Hilfsfonds „Menschen in Not“ gern zur Verfügung. Eine Kontaktaufnahme ist jederzeit über den Vorstand, die Internetseite des Hilfsfonds auf der Homepage der Bank www.vbbh.de, per E-Mail an hilfsfonds@vbbh.de oder telefonisch unter 05334 7909-0 möglich.

Börßum, im April 2021

Hilfsfonds „Menschen in Not“

  
Martin Bothe Gundel Hentschke Christian Müller